

Exkursion zur Technischen Universität Berlin Wissenschaftliche Weiterbildung BANA am 04.12.2018

(Berliner Modell Ausbildung für nachberufliche Aktivitäten)

Unser lang geplanter Besuch der Technischen Uni Berlin ist am 04.12.2018 Wirklichkeit geworden.

Die Senioren und Senioren der BTU Cottbus-Senftenberg trafen sich im Empfangsgebäude des Hbf Cottbus und fuhren pünktlich mit dem RE 2 bis zum Bahnhof Berlin Zoologischer Garten, wo uns Herr Hasenauer (WBZ) in Empfang nahm und auf dem weiteren Weg bis zur TU begleitete.

Vom Ernst-Reuter-Platz aus waren es nur wenige Schritte bis zum Uni-Gebäude, noch eine Fahrt mit dem Aufzug bis in die 10. Etage und dort erwarteten uns bereits sehr nette Seniorstudierende der BANA (Berliner Modell Ausbildung für nachberufliche Aktivitäten).



BANA Struktur



Begrüßung durch die TU Berlin

Nach einem willkommenen Empfang mit Kaffee und dem ersten Bekanntmachen, begann unsere Beratung im Seminarraum. Wir wurden mit der BANA-Struktur bekannt gemacht, erfuhren, dass das BANA Gasthörerstudium in drei Säulen gegliedert ist und die SeniorInnen einen der drei Schwerpunkte auswählen können. Dazu zählen folgende Schwerpunkte "Gesundheit und Ernährung, „Stadt“ und „Umwelt“. Die Dauer des Studiums beträgt vier Semester mit einem Abschlusszertifikat.

Nach Absolvierung des Gasthörerstudiums kann ein weiterer Schwerpunkt gewählt werden oder im Rahmen des Kontaktstudiums weiter am Lehrbetrieb teilgenommen werden. Das Angebot der BANA kann bereits ab dem 45. Lebensjahr genutzt werden und findet auch für berufliche Qualifikation Anwendung.

Im Rahmen der drei Säulen haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit sich in Workshops bzw. in Projektwerkstätten zu engagieren. Über eine eigene Website werden alle Informationen aktuell gehalten. Wir erhielten interessante und detaillierte Informationen zu Themen wie Stadtentwicklung, Lebensraum, Städtebau, Stadtwalks, bürgerliches Engagement, weiterhin zur Gesundheit und Ernährung, z. B. die Mitnutzung der Lehrküche für „Uni-Kochkurse“.



Beispiel Schwerpunkt „Stadt“

Sehr interessant war der Beitrag zur Filmvorführung, wo uns der Film „Der Trinker“ vorgeführt wurde, in dem aus einem Bild eine Filmstory entstand. Weitere Beiträge gab es zu BANAAle, dem Bücher Literaturseminar, dem bürgerlichen Engagement zu Mehrgenerationengarten, in dem Jung und Alt für den Weinanbau begeistert wurden.

Das Gasthörerstudium an der BTU Cottbus-Senftenberg im Rahmen der Offenen Hochschule an den Standorten Cottbus und Senftenberg wurde detailliert vorgestellt, so dass alle BANA – Teilnehmer einen Überblick erhalten konnten. Die Fortsetzung soll bei dem Gegenbesuch in Cottbus erfolgen.



Diskussion im Seminarraum



Nach einem bestens organisierten Mittagsimbiss stiegen wir in eine lebhafte Diskussion ein und legten gleich den Gegenbesuch zur BTU Cottbus-Senftenberg für den 30.01.2019 fest.

Am Denkmal „Die Flamme“

Anschließend starteten wir unseren Campusrundgang, besichtigten das Hauptgebäude der TU mit dem Lichthof und die neu gestaltete Herzallee.



Den Abschluss bildete für einige Seniorinnen und Senioren der Besuch des Weihnachtsmarktes vor dem „Schloss Charlottenburg“. Bei schönstem Wetter, nunmehr beginnender Dämmerung ließen wir den Tag bei einem heißen Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt ausklingen. Vom Bahnhof Berlin Zoologischer Garten aus fuhren wir zurück nach Cottbus.



Den Tag in Berlin werden die Seniorstudierenden der SeniorenUni Cottbus nicht so schnell vergessen, Wir haben viel über die Aktivitäten der BANA gehört, einige Gemeinsamkeiten festgestellt und werden die entstandenen Kontakte künftig gern weiter nutzen. Herzlichen Dank für den so netten Empfang, die ausgezeichnete Bewirtung und die gelungene Organisation der gesamten Veranstaltung.

Wir wünschen allen BANA`s eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2019 bei bester Gesundheit und freuen uns auf unser nächstes Treffen.

Heidmarie Morgenstern